

Ressort: Politik

DGB-Chef Hoffmann kritisiert Sparpläne der Großen Koalition

Berlin, 19.10.2014, 10:27 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB), Reiner Hoffmann, kritisiert den Sparkurs der Großen Koalition. Zur "Pflege des Prestigeobjektes schwarze Null" werde zugelassen, "dass Zukunftsinvestitionen zur Nullnummer verkommen", sagte Hoffmann dem "Spiegel".

Der Gewerkschaftschef bezeichnete dies als "fahrlässig". Er unterstützt damit die Attacke der SPD-Linken auf den Bundesfinanzminister. Die Vorgaben durch Schuldenbremse und Fiskalpakt seien kein Grund, in der jetzigen Situation zu sparen: "Ohne Zukunftsinvestitionen gefährden wir unsere Wachstumspotenziale und zukünftige Steuereinnahmen." Deutschland müsse investieren: "Denn Geld ist nicht das Problem, es ist so günstig zu haben wie nie."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-43039/dgb-chef-hoffmann-kritisiert-sparplaene-der-grossen-koalition.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619